[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/173142 vom 03.06.2024]

Objekt:	Abdera
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Archaik und Klassik
Inventarnummer:	18241686

Beschreibung

Die Auswertung der Hortfunde durch Chryssanthaki-Nagle (2007) bestätigte die von May (1966) aufgestellte Abfolge der abderitischen Münzen, erbrachte aber eine Neudatierung der Serie, die nach Chryssanthaki-Nagle zwanzig Jahre später als von May angenommen beginnt.
Vorderseite: Greif mit geöffneten Flügeln nach l. hockend. Der r. Vorderlauf ist erhoben.
Rückseite: Dionysos im langen Gewand steht mit Gefäß (kantharos) in der r. Hand und einem Nadelbäumchen in der l. Hand in einem Linienquadrat nach l., darum der Beamtenname. Das Ganze in einem Quadratum incusum.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 14.62 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	415-395 v. Chr.
	wer	
	wo	Abdera
Beauftragt	wann	
	wer	Anaxenor
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	

[Geographischer Bezug]

wann

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Fabeltier
- Gott
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- AMNG II-1 61 Nr. 67 Taf. 2,17 (dieses Stück).
- Beschreibung (1888) 105 Nr. 62 Taf. 4,33 (dieses Stück).
- Friedländer - von Sallet Nr. 297 (dieses Stück).
- H. von Fritze, Nomisma 3, 1909, 5 f. Taf. 2,10 (dieses Stück).
- J. M. F. May, The Coinage of Abdera (540-345 B.C.) (1966) 163 Nr. 204 a (dieses Stück, Periode V, Gruppe LXXIII, ca. 439/437-411/410 v. Chr.).
- K. Chryssanthaki-Nagle, L'Histoire monétaire d'Abdère en Thrace (2007) 117 ff. (415-395 v. Chr.)..